

# Spickzettel im Heft - wie ahnden?

Beitrag von „Timm“ vom 29. Dezember 2005 18:42

Zitat

**VanderWolke schrieb am 29.12.2005 17:04:**

Timm,

tut mir leid. Das fett Zitierte verstehe ich nicht. Stehe ich auf dem berühmten Schlauch? Fehlt da vielleicht ein Wort?

Und noch eine Frage.: Drückt dieser Spruch dein Lehrer- bzw. Erziehungsverständnis aus? Identifizierst du dich damit ? Trägst du ihn als Fahne im täglichen Kampf vor dir her?

Deine Beiträge gefallen mir gut - dieser Spruch nicht. Beides passt für mein Gefühl nicht zusammen.

Gruß, VdW

Alles anzeigen

Nun, wenn ein Lehrer eine sach- und fachgerechte Entscheidung in einem gewissen Spielraum trifft und sie wird anschließend vom Direktor zugunsten des Schülers aufgehoben, kann dadurch evtl. seine Autorität beschädigt werden. Das finde ich nicht mehr hinnehmbar.

Meine Signatur soll eine Art "memento mori" des Lehrers sein. Aber bitte, jeder mag sie für sich selbst interpretieren und seine Rolle reflektieren. Ich sehe da keinen Widerspruch zu meinem Verhalten gegenüber Schülern.

Aber danke für die insgesamt netten Worte.

Hermine: Sonst fast immer mit dir d'accord. Aber das Beamtentum verdient man sich bestimmt nicht dadurch, indem man das Recht beugt, um sich vor möglichen Nachteilen in der Ausbildung zu schonen. Allerdings war zumindest in der Ausgangsfrage dieses Problem nicht direkt angesprochen.